

## Aufbau-Anleitung AirTrack HP33



AirTrack HP der Transporttasche entnehmen und ausrollen.

Achten Sie vor dem Befüllen darauf, dass der Luftentleerungs-Reißverschluss und der darüber liegende Klettverschluss an der Außenseite verschlossen sind. Ebenso soll das graue Selbstverschluss-Ventil neben dem schwarzen Lufteinlass-Adapter mit einer Kappe verschlossen sein.

Der AirTrack HP kann auf zwei Arten befüllt werden, mit:

- A). Profi-Handgebläse oder
- B). regelbarem Hochdruckgebläse HP

Bei der Befüllung sollten sich keine Personen auf der Bahn befinden.



### A) Aufblasen mit Profi-Handgebläse

Stromverbindung mit Profi-Handgebläse herstellen, schwarzes Saugrohr in den Lufteinlass-Adapter fest einstecken, Gebläse einschalten

AirTrack HP wird jetzt befüllt. Hierzu kann der Schalter arretiert werden.

AirTrack HP33 12M ist innerhalb von ca. 4.30 Minuten aufgeblasen (15M innerhalb von ca. 6.30 Min.).

Wenn die Bahn vollständig befüllt ist, kann das Handgebläse entfernt werden.

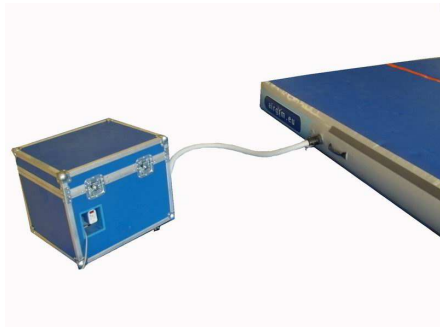
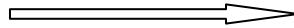
Anschließend Lufteinlass-Adapter mit der schwarzen Kappe verschließen. Der AirTrack HP kann jetzt ohne Gebläse betrieben werden.

Zu starken Druck regulieren: Öffnen Sie hierzu das graue Selbstverschluss-Ventil, durch Drücken des Stiftes wird Luft abgelassen. Über dieses Ventil wird auch – sofern notwendig nach längerem Gebrauch – mit dem Profi-Handgebläse Luft nachgefüllt: Saugrohr aufsetzen und Gebläse einschalten, Ventil verschließen.



**B) Aufblasen mit regelbarem Hochdruckgebläse HP**

Luftzufuhrschlauch auf dem Lufteinlass-Adapter anbringen und mit beiden Bügeln festklemmen



Stromverbindung mit Hochdruckgebläse herstellen, es startet nach ein paar Sekunden automatisch.

Mit den Tasten [S1 -] und [S2 +] können Sie den gewünschten Druck (Härtegrad der Bahn) regulieren. Die Taste [FUNC] bitte nicht benutzen.

Maximal einstellbarer Druck 120 Millibar. Anfänger oder jüngere Turner sollten mit 40 Millibar starten, ältere oder erfahrene Turner arbeiten lieber mit ca. 70 - 75 Millibar.



Wenn die Bahn vollständig befüllt ist und der gewünschte Druck erreicht wurde, kann das Hochdruckgebläse entfernt werden. Anschließend wird der Lufteinlass-Adapter mit der schwarzen Kappe verschlossen. Der AirTrack HP kann jetzt ohne Gebläse betrieben werden.

Wünschen Sie eine permanente Drucküberwachung bleibt das Hochdruckgebläse angeschlossen und in Betrieb. Jetzt wird ca. alle 6 Sekunden der Druck kontrolliert und bei Bedarf automatisch und nahezu geräuschlos nachjustiert.



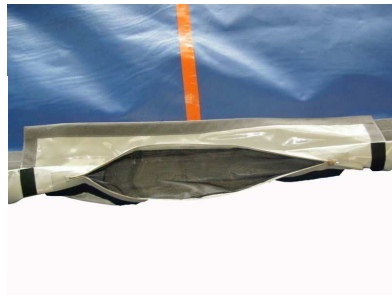
## Abbau-Anleitung AirTrack HP33



Stromzuführung unterbrechen, dann je nach Betriebsart mit

- A) Profi-Handgebläse: Schwarze Verschlusskappe abnehmen
- B) regelbarem Hochdruckgebläse HP: Luftzufuhrschlauch abnehmen

Öffnen Sie jetzt den Luftentleerungs-Reißverschluss an der Schmalseite, damit die Luft zügig entweichen kann.



Wenn die Bahn nahezu luftleer ist kann sie zusammengelegt werden. Lassen sie hierzu den Luftentleerungs-Reißverschluss geöffnet.



Legen Sie den AirTrack in Drittel-Bahnen übereinander.



Die Bahn wird jetzt in Richtung Luftentleerungs-Reißverschluss aufgerollt. Je enger Sie wickeln desto weniger Volumen haben Sie anschließend.



Anschließend Spannband um die aufgerollte Bahn legen.

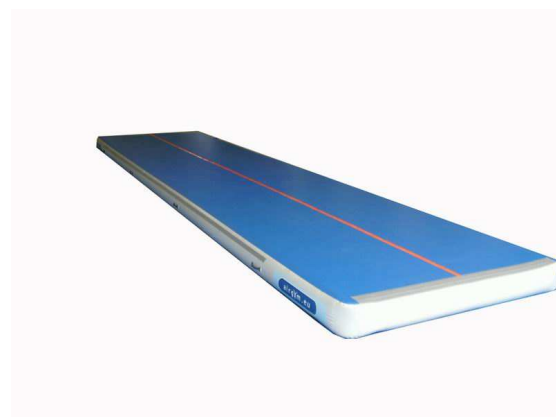


Transporthülle über die Bahn legen, alles einmal umdrehen, Seitenteile überlegen und verschnüren.

Ihr AirTrack HP33 ist jetzt für Einlagerung oder Transport Platz sparend verpackt.

## Sicherheits-Hinweise AirTrack HP33

- Bahn darf nur von dazu ausgebildeten Kräften aufgebaut werden
- Der Untergrund muss sauber, trocken und eben sein
- Legen Sie die Bahn möglichst am endgültigen Standort aus, Bahn nicht über den Boden schleifen, an Handgriffen tragen
- Kein Betrieb ohne ausgebildete Aufsichtsperson
- Die Aufsichtsperson ist verantwortlich für einen geordneten Turnbetrieb
- Kein Betrieb in feuchten Räumen – es könnte zu einem Stromschlag führen
- Kein Betrieb outdoor bei Regen - es könnte zu einem Stromschlag führen bzw. die Oberfläche wird glatt und rutschig, so dass Unfallgefahr besteht
- Beim Einsatz outdoor Untergrund auf spitze Gegenstände prüfen und ggf. Plane unter die Bahn legen
- Bahn nach Einsatz outdoor niemals nass zusammenrollen und einlagern
- Kein Betrieb mit festen Schuhen – die Oberfläche wird angegriffen
- Kein Betrieb ohne Landematten am Ende der Bahn, sicherheitshalber auch die Längsseiten mit Matten auslegen



Nur bei einem geordneten Ablauf haben Sie die Sicherheit, dass keine Person zu Schaden kommt.

Wenn Sie die Sicherheits- und Pflege-Hinweise beachten werden Sie viele Jahre Freude mit Ihrem luftdichten AirGym AirTrack HP33 haben.

Für Fragen zu Betrieb oder Pflege stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung – ebenso sind wir offen für Ihre Meinung und Verbesserungsvorschläge.

Ihr  AirTrack-Team

